

## Aufschlagen, Weiterdenken (Bremen, 5 Jun 26)

Hochschule für Künste Bremen, 05.06.2026

Anne-Grit Becker

Aufschlagen, Weiterdenken.

Künstler\*innenpublikationen erforschen: Zugänge zwischen Objekt, Theorie, Geschichte und ästhetischer Praxis.

Im Mittelpunkt der Tagung des Forschungsverbundes Künstlerpublikationen stehen ausgewählte Objekte aus den Sammlungen des Bremer Zentrums für Künstlerpublikationen in der Weserburg Museum für moderne Kunst und der Forschungsstelle Osteuropa. Ausgehend von diesem reichen, zum Teil wenig bekannten Materialfundus bringt sie kunstwissenschaftliche Forschung und praxisästhetische Reflexion in einen Dialog. Welche Erfahrungen ermöglichen **Künstlerinnenpublikationen beim Aufschlagen, Durchblättern und Weiterdenken? Welches Wissen bringen sie hervor und welche Handlungen regen sie an? Spätestens seit den 1960er Jahren haben Künstlerinnenpublikationen** jenseits kommerzieller Verlage alternative Räume für die Kunst geschaffen und neue Zugänge zu ihr eröffnet. Die Tagung untersucht, wie diese Zugänge durch sichtbare und unsichtbare Produktions-, Distributions- und Rezeptionsbedingungen geprägt werden und sich im Kontext gesellschaftlicher und technologischer Transformationen wandeln. Die Veranstaltung findet hybrid statt. Ausgewählte Objekte werden vor Ort präsentiert.

Konzept und Organisation:

Dr. Anne-Grit Becker in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Ursula Frohne, Prof. Heike Kati Barath und Prof. Katrin von Maltzahn

Anmeldung unter [anne-grit.becker@uni-siegen.de](mailto:anne-grit.becker@uni-siegen.de)

Beteiligte Institutionen:

Forschungsverbund Künstlerpublikationen in Kooperation mit dem Zentrum für Künstlerpublikationen in der Weserburg Museum für moderne Kunst, der Forschungsstelle Osteuropa an der Universität Bremen, der Hochschule für Künste Bremen, der Universität Siegen und der Kolleg-Forschungsgruppe „Zugang zu kulturellen Gütern im digitalen Wandel“ (Universität Münster)

---

Programm

Auditorium der Hochschule für Künste Bremen  
Am Speicher XI 8  
28217 Bremen

10:15

Anne Thurmman-Jajes (Zentrum für Künstlerpublikationen,  
Weserburg Museum für moderne Kunst)  
Begrüßung

Anne-Grit Becker (Universität Siegen)  
Einführung

#### Session I: Alternative Kommunikationsräume

10:30

Sabine Hänsgen (Bochum)  
Die Dokumentationsbände der Gruppe Kollektive Aktionen:  
Vom Samizdat zum World Wide Web

11:00

Constanze Fritsch (Kunsthistorisches Institut in Florenz – Max-Planck-Institut)  
Transgression und Subversion. Suche nach einer neuen Sprache in „Schaden“

11:30

Pause

#### Session II: Information, Algorithmus, Kritik

11:50

Michael Rottmann (Hochschule Düsseldorf)  
Produktion, Information, Revision. Zu den (Dys-)Funktionen des Mediums Künstler\*innenbuch in  
der US-amerikanischen Konzeptkunst um 1970 am Beispiel von Sol LeWitts „The Location of Eight  
Points“ (1974)

12:20

Regine Ehleiter (Universität Witten / Herdecke)  
Alle Wege, kein Ziel: Zur Kritik algorithmischer Logik im Künstlerbuch „100 this-way-brouwn-prob-  
lems for computer I.B.M. 360 model 95“ (1970) von stanley brouwn

12:50

Eleonora Minna (Kolleg-Forschungsgruppe / Universität Münster und eCampus University, Noved-  
rate)  
Transparency matters. „The Chocolate Master“ (1982) by Hans Haacke

13:20

Sichtung der ausgestellten Publikationen | Mittagspause

#### Session III: Zwischen Institution und Unabhängigkeit. Zeitgenössische Künstler\*innenpublikationen

14:30

Francesca Valentini (Ecole Supérieure des Arts de l'image LE 75, Brüssel)  
Venice after Representation: Ignasi Aballí's „Venecia“ and the Artist's Publication as Critical  
Device

15:00

Heike Kati Barath und Katrin von Maltzahn (Hochschule für Künste Bremen)  
Artists as Independent Publishers (mit Preview)

16:00

Pause

16:20

Keynote: Vom Objekt zur Intervention

Ursula Frohne (Kolleg-Forschungsgruppe / Universität Münster)

Überschreibungen: Schrift und Stimme als Reartikulation bei Timm Ulrichs und Pipilotti Rist

17:15

Anne-Grit Becker (Universität Siegen)

Abschlussbemerkungen

17:30

Ende

Quellennachweis:

CONF: Aufschlagen, Weiterdenken (Bremen, 5 Jun 26). In: ArtHist.net, 31.05.2026. Letzter Zugriff  
21.06.2026. <<https://arthist.net/archive/52600>>.